

# PRESSEMITTEILUNG

26. April 2024

## Wirtschaftliche und finanzielle Entwicklungen im Euroraum nach institutionellen Sektoren: viertes Quartal 2023

- Die vierteljährliche Finanzierungsrechnung der EZB enthält ab April 2024 neue detaillierte Angaben zu den von privaten Haushalten gehaltenen Investmentfondsanteilen, aufgeschlüsselt nach zugrunde liegenden Vermögenswerten und Schuldnern. Das Engagement der privaten Haushalte in Vermögenswerten aus der übrigen Welt erfolgt vor allem indirekt über ihre Bestände an Investmentfondsanteilen.
- Die [Ersparnisbildung \(netto\)](#) im Euroraum erhöhte sich in den vier Quartalen bis zum vierten Quartal 2023 auf 833 Mrd. € (nach 751 Mrd. € im Vorquartal).
- Die [Verschuldung der privaten Haushalte im Verhältnis zum Einkommen](#) sank im vierten Quartal 2023 auf 87,0 %, verglichen mit 92,8 % ein Jahr zuvor.
- Die [Verschuldung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften im Verhältnis zum BIP](#) (konsolidierte Messgröße) ging im vierten Quartal 2023 auf 67,1 % zurück gegenüber 71,6 % ein Jahr zuvor.

## Neue detaillierte Angaben zu den Vermögenswerten der privaten Haushalte

Die EZB veröffentlicht von nun an detailliertere Angaben zu den von privaten Haushalten gehaltenen Investmentfondsanteilen, aufgeschlüsselt nach zugrunde liegenden Vermögenswerten und Schuldnern. Daraus lassen sich weitere Erkenntnisse über das indirekte Engagement der privaten Haushalte gewinnen.<sup>1</sup> Investmentfonds ermöglichen es Anlegern, sich an einer Vielzahl unterschiedlicher Vermögenswerte zu beteiligen, ohne diese direkt zu erwerben. Auf Investmentfondsanteile entfällt etwa ein Zehntel der gesamten Forderungen der privaten Haushalte im Euroraum. Sie bilden die viertgrößte Anlageklasse nach Einlagen, nicht börsennotierten Aktien (z. B.

---

<sup>1</sup> Dies wird als Durchschau („Look-through“) durch Investmentfondsanteile bezeichnet. Der Kürze halber wird der Begriff Investmentfondsanteile für Anteile an Investmentfonds ohne Geldmarktfonds verwendet.

Eigentum an privaten Unternehmen) sowie Ansprüchen gegenüber Versicherungen und Altersvorsorgesystemen.

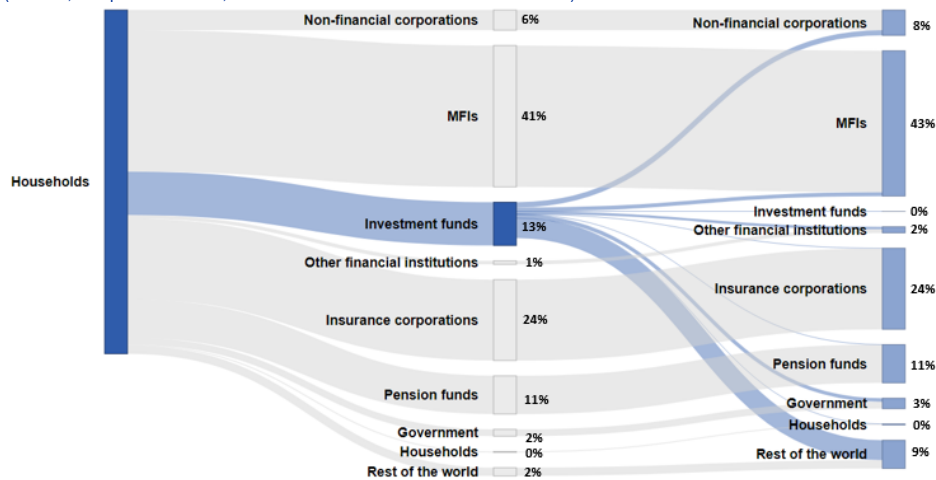
Diese neuen experimentellen Daten zu den indirekten Engagements der privaten Haushalte können verwendet werden, um das Geldvermögen der privaten Haushalte und deren Engagement in verschiedenen Anlageklassen und gegenüber verschiedenen Schuldnern genauer zu analysieren. Methodik und Berechnungen wurden in enger Zusammenarbeit mit den nationalen Zentralbanken im Euroraum erstellt. Die Daten wurden unter Zuhilfenahme mehrerer bei der EZB verfügbarer Datensätze errechnet: [Securities holding statistics by sector](#), [Investment fund statistics](#) und [Financial accounts](#).

Die Privathaushalte ziehen indirekte Engagements den direkten Engagements insbesondere dann vor, wenn es sich um Ansprüche gegenüber der übrigen Welt handelt (d. h. beispielsweise Wertpapiere, deren Emittenten nicht im Euroraum ansässig sind). Der Anteil der Forderungen gegenüber Schuldnern aus der übrigen Welt am Gesamtbestand ist nach Anwendung des Look-through-Ansatzes von 2 % auf 9 % gestiegen (siehe Abbildung 1. Dort werden ausgewählte Forderungen, die von privaten Haushalten direkt gehalten werden, den Schuldnersektoren bezogen auf das vierte Quartal 2023 gegenübergestellt. Aus der Abbildung ist auch ersichtlich, welche Aufschlüsselung nach Schuldnersektoren sich nach Anwendung des Look-through-Ansatzes auf Investmentfonds ergibt). Bei der Aufschlüsselung nach Finanzinstrumenten fallen die Schätzungen, die aus der Anwendung des Look-through-Ansatzes resultieren, vor allem für die Engagements der privaten Haushalte in börsennotierten Aktien (Anstieg von 5 % auf 9 % der Vermögenswerte der privaten Haushalte) und Schuldverschreibungen (Anstieg von 3 % auf 7 %) höher aus. Weitere Einzelheiten finden sich in der methodischen Notiz zur Anwendung des Look-through-Ansatzes bei den Anlagen privater Haushalte in Investmentfondsanteilen in den vierteljährlichen Finanzierungsrechnungen.

## Abbildung 1

### Forderungen der privaten Haushalte nach Schuldern; ausgewählte Finanzinstrumente

(in Mrd €; Vierquartalsummen; Bestände am Ende des Berichtszeitraums 2023)



Quelle: EZB.

Anmerkung: Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Die Abbildung bezieht sich auf Finanzinstrumente, für die eine Aufschlüsselung nach Gläubiger-Schuldner-Beziehung verfügbar ist: Einlagen, Kredite, Schuldverschreibungen, börsennotierte Aktien sowie Anteile an Investmentfonds. Die Aufschlüsselung nach Gegenpartei für Versicherungs-, Alterssicherungs- und Standardgarantie-Systeme (F.6) ist in dieser Abbildung geschätzt. (Siehe die methodische Erläuterung auf der Website der EZB: [Extension of the who-to-whom presentation to insurance and pension assets](#)).

## Gesamtwirtschaft des Euroraums

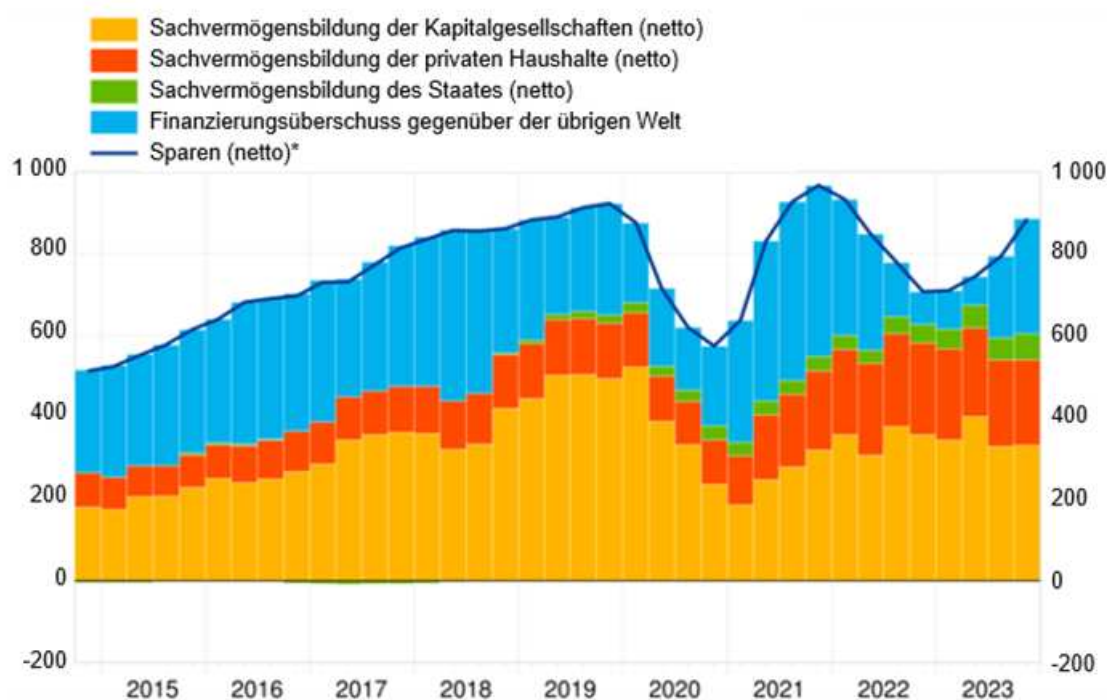
Die Ersparnisbildung (netto) im Euroraum erhöhte sich im Jahr 2023 auf 833 Mrd. € (dies entspricht einem Anteil von 7,3 % des verfügbaren Nettoeinkommens im Euroraum), verglichen mit 751 Mrd. € in den vier Quartalen bis zum dritten Quartal 2023. Die Nettosachvermögensbildung im Euroraum stieg auf 605 Mrd. € (entsprechend 5,3 % des verfügbaren Nettoeinkommens). Zurückzuführen war dies hauptsächlich auf eine höhere Nettosachvermögensbildung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften und des Staates. Die Nettosachvermögensbildung der privaten Haushalte blieb indes weitgehend unverändert (siehe Abbildung 2).

Da die Ersparnisbildung (netto) stärker zunahm als die Nettosachvermögensbildung stieg der Finanzierungsüberschuss des Euroraums gegenüber der übrigen Welt auf 281 Mrd. € (nach 200 Mrd. € im Vorquartal). Der Finanzierungsüberschuss der privaten Haushalte erhöhte sich von 393 Mrd. € auf 457 Mrd. € (4,0 % des verfügbaren Nettoeinkommens). Bei den nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften sank er von 236 Mrd. € auf 220 Mrd. € (1,9 % des verfügbaren Nettoeinkommens) und bei den finanziellen Kapitalgesellschaften von 125 Mrd. € auf 120 Mrd. € (1,0 % des verfügbaren Nettoeinkommens). Das Finanzierungsdefizit des Sektors Staat verringerte sich und trug somit weniger negativ zum Finanzierungsüberschuss des Euroraums bei (-516 Mrd. € bzw. -4,5 % des verfügbaren Nettoeinkommens nach -554 Mrd. €).

## Abbildung 2

### Sparen, Vermögensbildung und Finanzierungsüberschuss im Euroraum gegenüber der übrigen Welt

(in Mrd. €; gleitende Vierquartalsummen)



Quellen: EZB und Eurostat.

\* Sparen (netto) abzüglich der Nettovermögenstransfers gegenüber der übrigen Welt (dies entspricht der transaktionsbedingten Veränderung des Reinvermögens).

Daten zu Sparen, Vermögensbildung und Finanzierungsüberschuss gegenüber der übrigen Welt sind [hier](#) abrufbar.

Die finanziellen Transaktionen können in Bezug auf Einlagen, Kredite, Schuldverschreibungen, börsennotierte Aktien und Anteile an Investmentfonds unter Berücksichtigung der Gläubiger-Schuldner-Beziehungen dargestellt werden (siehe Tabelle 1). Im Jahr 2023 entfiel das größte aggregierte Transaktionsvolumen hinsichtlich dieser Finanzinstrumente auf Interbankengeschäfte, da sonstige MFIs<sup>2</sup> Verbindlichkeiten gegenüber dem Eurosystem tilgten (-947 Mrd. €), ihre Einlagen beim Eurosystem verringerten (-488 Mrd. €) und ihre Einlagen und sonstigen Forderungen gegenüber anderen MFIs erhöhten (693 Mrd. €). Die Geldvermögensbildung der privaten Haushalte betraf vor allem Transaktionen mit sonstigen MFIs (192 Mrd. €) – zumeist in Form von Einlagen – sowie die Finanzierung des Sektors Staat über den Erwerb von Schuldverschreibungen (187 Mrd. €). Die größte Finanzierungskomponente der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften entfiel mit 90 Mrd. € auf den eigenen Sektor und bestand zumeist aus Krediten und börsennotierten Aktien, während sich die Finanzierung durch sonstige MFIs auf 56 Mrd. € belief. Den größten Teil der finanziellen Transaktionen mit der übrigen Welt machte die Geldvermögensbildung der sonstigen MFIs aus (345 Mrd. €).

<sup>2</sup> „Sonstige MFIs“ umfassen Banken und Geldmarktfonds, aber nicht das Eurosystem.

**Tabelle 1**

**Ausgewählte finanzielle Transaktionen\* zwischen den einzelnen Sektoren und mit der übrigen Welt**

(in Mrd. €; Vierquartalsummen; 2023)

		Außenfinanzierung												
		Private Haushalte	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	Eurosystem	Sonstige MFIs	Investmentfonds	Sonstige Finanzinstitute	Versicherungsgesellschaften	Pensionseinrichtungen	Staat	Übrige Welt			
Geldvermögensbildung	Private Haushalte	1	-22	-1	192	9	20	2	0	191	22			
	Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	0	90	-4	-29	-2	96	-7	0	30	9			
	Eurosystem	0	-15	-486	-947	5	-15	1	0	-176	-10			
	Sonstige MFIs	6	56	-488	693	-4	61	-3	0	-31	345			
	Investmentfonds	3	-32	0	-35	27	-17	7	0	85	60			
	Sonstige Finanzinstitute	24	35	-35	110	-22	-51	0	0	27	153			
	Versicherungsgesellschaften	1	-14	-1	59	47	11	2	0	-50	6			
	Pensionseinrichtungen	3	1	0	28	-51	4	0	0	48	11			
	Staat	3	-63	-233	121	4	-2	-5	0	71	31			
	Übrige Welt	8	-9	-302	191	46	-13	7	0	238	k. A.			
Legende		-1050	-900	-750	-600	-450	-300	-150	0	150	300	450	600	750

Quelle: EZB.

\* Finanzinstrumente, für die eine Aufschlüsselung nach Gläubiger-Schuldner-Beziehung verfügbar ist: Einlagen, Kredite, Schuldverschreibungen, börsennotierte Aktien sowie Anteile an Investmentfonds.

## Private Haushalte

Die Jahreswachstumsrate der [Geldvermögensbildung](#) der privaten Haushalte belief sich im vierten Quartal 2023 auf 2,1 % und war damit gegenüber dem Vorquartal weitgehend unverändert. Was die einzelnen Komponenten anbelangt, so wurden bei Bargeld und Einlagen und bei den Schuldverschreibungen mit 0,9 % (nach 0,5 %) bzw. 61,6 % (nach 59,8 %) höhere Zuwachsraten verzeichnet. Diese Zunahme wurde durch ein langsames Wachstum der Anlagen in Anteilsrechten (0,2 % nach 1,0 %) und der Ansprüche aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen (-0,4 % nach 0,2 %) zum Großteil ausgeglichen, während die Zuwachsrate der Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen mit 2,6 % unverändert blieb.

Der Anstieg der Anlagen privater Haushalte in Schuldverschreibungen war abermals auf Nettokäufe der vom Sektor Staat, von MFIs und von sonstigen Finanzinstituten emittierten Schuldverschreibungen zurückzuführen. Zudem traten die privaten Haushalte insgesamt als Nettoverkäufer börsennotierter Aktien auf, da sie per saldo entsprechende Papiere nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften veräußerten. Dem stand ein Nettoerwerb der von allen anderen Sektoren sowie von der übrigen Welt (d. h. von Ansässigen außerhalb des Euroraums) emittierten börsennotierten Aktien gegenüber (siehe nachstehende Tabelle 2 und Tabelle 2.2 im Anhang).

Die [Verschuldung der privaten Haushalte im Verhältnis zum Einkommen](#)<sup>3</sup> sank im vierten Quartal 2023 auf 87,0 %, verglichen mit 92,8 % im Schlussquartal 2022. Die [Verschuldung der privaten Haushalte im Verhältnis zum BIP](#) verringerte sich im selben Zeitraum ebenfalls, und zwar von 56,7 % auf 53,6 % (siehe Abbildung 3).

**Tabelle 2**

Geldvermögensbildung und Finanzierung der privaten Haushalte: wichtigste Positionen

(Jahreswachstumsraten)

	Finanzielle Transaktionen				
	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4
<b>Geldvermögensbildung*</b>	<b>2,4</b>	<b>2,3</b>	<b>2,2</b>	<b>2,0</b>	<b>2,1</b>
Bargeld und Einlagen	3,8	2,3	1,6	0,5	0,9
Schuldverschreibungen	15,7	39,3	49,7	59,8	61,6
Anteilsrechte**	1,2	1,4	1,0	1,0	0,2
Ansprüche aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	0,8	0,8	0,7	0,2	-0,4
Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen	2,5	2,4	2,4	2,6	2,6
<b>Finanzierung***</b>	<b>4,4</b>	<b>3,7</b>	<b>2,3</b>	<b>1,6</b>	<b>1,3</b>
Kredite	3,7	2,9	1,8	1,0	0,6

Quelle: EZB.

\* Die folgenden Positionen sind nicht in der Tabelle ausgewiesen: gewährte Kredite, Prämienüberträge, Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle und sonstige Forderungen.

\*\* Einschließlich Investmentfondsanteilen.

\*\*\* Die folgenden Positionen sind nicht in der Tabelle ausgewiesen: Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto), Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen und sonstige Verbindlichkeiten.

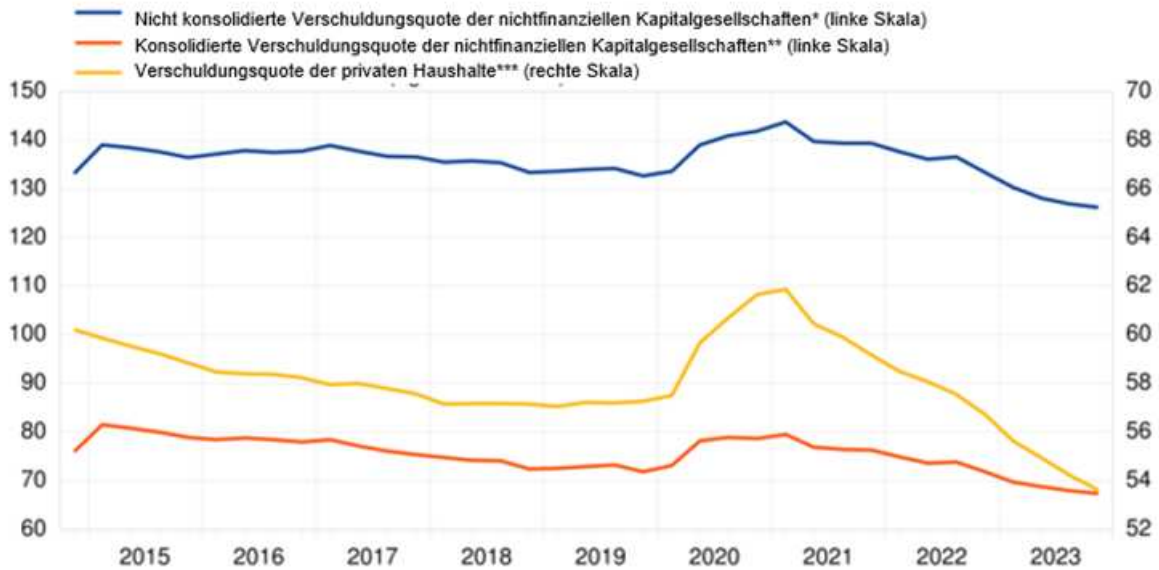
Daten zur Geldvermögensbildung und Finanzierung der privaten Haushalte sind [hier](#) abrufbar.

<sup>3</sup> Berechnet als Kredite dividiert durch das verfügbare Bruttoeinkommen (bereinigt um die Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche).

### Abbildung 3

#### Verschuldungsquote der privaten Haushalte und der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften

(in % des BIP)



Quellen: EZB und Eurostat.

\* Als Verschuldung sind hier die Bestände an Krediten, Schuldverschreibungen, Handelskrediten und Verbindlichkeiten aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen zu verstehen.

\*\* Als Verschuldung sind hier die Bestände an Krediten und Schuldverschreibungen ohne Schuldspositionen zwischen nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften zu verstehen.

\*\*\* Als Verschuldung sind hier Kreditverbindlichkeiten zu verstehen.

Daten zu Verschuldungsquoten der privaten Haushalte und der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften sind [hier](#) abrufbar.

## Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften

Die Jahreswachstumsrate der [Finanzierung](#) der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften erhöhte sich im vierten Quartal 2023 auf 0,7 % nach 0,5 % im Vorquartal. Hauptgrund für den stärkeren Anstieg war ein höheres Wachstum der Finanzierung über Kredite (1,1 % nach 0,8 %) – bedingt durch die Kreditaufnahme bei sonstigen Finanzinstituten – sowie der Finanzierung über Handelskredite (0,9 % nach 0,0 %). Die Wachstumsrate der Finanzierung über die Emission von Anteilsrechten war mit 0,2 % unverändert, während die Zuwachsrate der Emission von Schuldverschreibungen von 1,9 % auf 1,7 % sank (siehe nachstehende Tabelle 3 sowie Tabelle 3.2 im Anhang).

**Tabelle 3**

**Finanzierung und Geldvermögensbildung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften: wichtigste Positionen**

(Jahreswachstumsraten)

	<b>Finanzielle Transaktionen</b>				
	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4
<b>Finanzierung*</b>	<b>2,2</b>	<b>1,6</b>	<b>0,9</b>	<b>0,5</b>	<b>0,7</b>
Schuldverschreibungen	1,2	0,2	0,9	1,9	1,7
Kredite	4,7	3,6	2,6	0,8	1,1
Anteilsrechte	0,8	0,5	-0,1	0,2	0,2
Handelskredite und Anzahlungen	6,7	5,0	2,0	0,0	0,9
<b>Geldvermögensbildung**</b>	<b>3,4</b>	<b>2,8</b>	<b>1,8</b>	<b>1,4</b>	<b>1,5</b>
Bargeld und Einlagen	5,1	0,9	-1,3	-2,0	-1,6
Schuldverschreibungen	14,9	24,4	23,1	26,4	22,7
Kredite	4,6	3,9	3,0	2,3	3,9
Anteilsrechte	1,5	1,1	0,6	1,1	1,0

Quelle: EZB.

\* Die folgenden Positionen sind nicht in der Tabelle ausgewiesen: Alterssicherungssysteme, sonstige Verbindlichkeiten, Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto) sowie Einlagen.

\*\* Die folgenden Positionen sind nicht in der Tabelle ausgewiesen: sonstige Forderungen, Prämienüberträge und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.

Daten zur Finanzierung und Geldvermögensbildung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften sind [hier](#) abrufbar.

Die [Verschuldung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften im Verhältnis zum BIP](#) (konsolidierte Messgröße) verringerte sich in den zwölf Monaten bis zum vierten Quartal 2023 auf 67,1 %, verglichen mit 71,6 % im Schlussquartal 2022. Die [nicht konsolidierte, weiter gefasste Verschuldungsmessgröße](#) sank unterdessen von 133,4 % auf 126,2 % (siehe Abbildung 3).

In der nachstehenden Abbildung 4 sind die wichtigsten Komponenten der Verschuldung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften (dunkelblau) unter Berücksichtigung ihrer Gläubiger dargestellt. Ende 2023 bestand die Verschuldung der nichtfinanziellen Unternehmen in Form von Krediten und Schuldverschreibungen hauptsächlich gegenüber MFIs (37 %), anderen nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften (29 %), der übrigen Welt (13 %) sowie sonstigen Finanzinstituten (11 %).



## Abbildung 4

### Wichtigste Komponenten der Verschuldung der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften (Kredite und Schuldverschreibungen) nach Gläubigern

(Bestände am Ende des Berichtszeitraums 2023)



Quelle: EZB.

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Bei Anfragen zur Statistik verwenden Sie bitte das [Anfrageformular](#).

## Anmerkung

- Die Daten stammen aus der zweiten Veröffentlichung der vierteljährlichen Sektorkonten für den Euroraum und wurden von der Europäischen Zentralbank (EZB) und Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union, veröffentlicht. Die Pressemitteilung enthält Revisionen und vervollständigte Daten für alle Sektoren gegenüber der ersten vierteljährlichen Veröffentlichung der Ergebnisse zu den privaten Haushalten und nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften im Euroraum, die am 9. April 2024 (nur auf Englisch) herausgegeben wurde.
- Die Daten zu den euroraumweiten sowie nationalen finanziellen Sektorkonten der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften und der privaten Haushalte sind in einem [interaktiven Dashboard](#) abrufbar.
- Die Angaben zur Verschuldung im Verhältnis zum BIP (bzw. zum Einkommen) werden berechnet als Verschuldung im Referenzquartal geteilt durch die Summe des BIP (bzw. des Einkommens) in den vier Quartalen bis zum Referenzquartal. Der prozentuale Anteil der nichtfinanziellen Transaktionen (z. B. Sparen) am Einkommen bzw. am BIP wird im Zähler sowie im Nenner aus der Summe der vier Quartale bis zum Referenzquartal ermittelt.
- Die Jahreswachstumsrate der nichtfinanziellen Transaktionen und der Bestände an Forderungen und Verbindlichkeiten stellt die prozentuale Veränderung des Wertes im betreffenden Quartal gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal dar. Die für finanzielle Transaktionen herangezogenen Jahreswachstumsraten beziehen sich auf den Gesamtwert der im Verlauf des Jahres getätigten Transaktionen im Verhältnis zum Bestand ein Jahr zuvor.

- Die Hyperlinks in dieser Pressemitteilung verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.
- Die EZB hat am 8. Januar 2024 erstmals eine experimentelle Statistik zur verteilungsbasierten Vermögensbilanz (Distributional Wealth Accounts – DWA) für den Sektor der privaten Haushalte veröffentlicht. Die Veröffentlichung der Ergebnisse für das vierte Quartal 2023 ist für Ende Mai 2024 vorgesehen.

**Europäische Zentralbank**

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: [media@ecb.europa.eu](mailto:media@ecb.europa.eu)

Internet: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)

*Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.*

# Abbildungen und zusätzliche Tabellen für alle institutionellen Sektoren des Euroraums

Abbildung 1 Wachstum des verfügbaren Einkommens (netto) im Euroraum und Aufteilung nach Sektoren  
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)

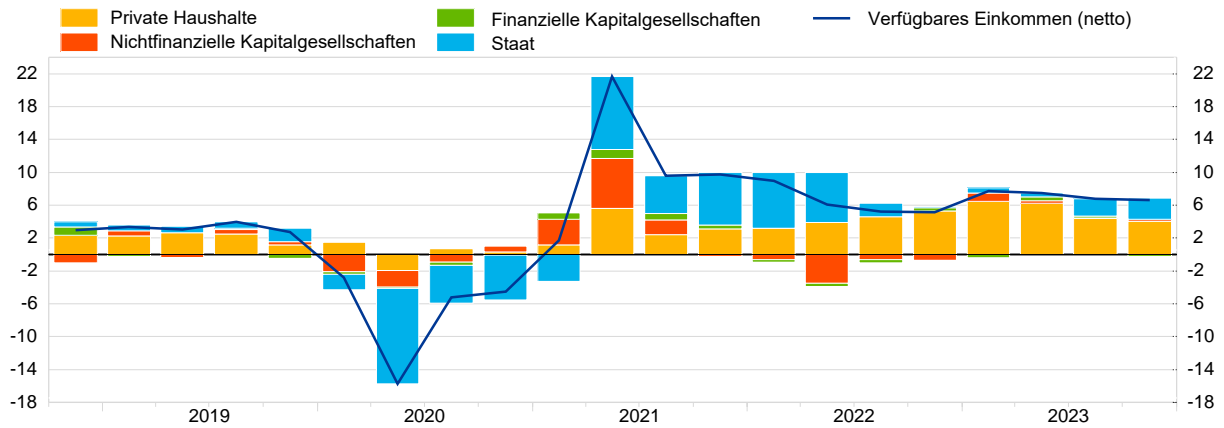


Abbildung 2 Wachstum der Bruttoanlageinvestitionen im Euroraum und Beiträge nach Sektoren  
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)

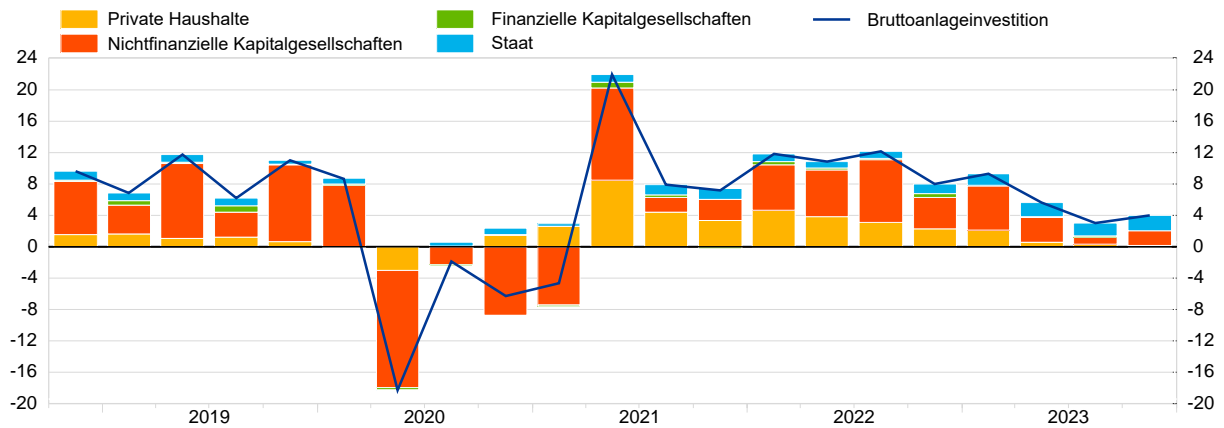
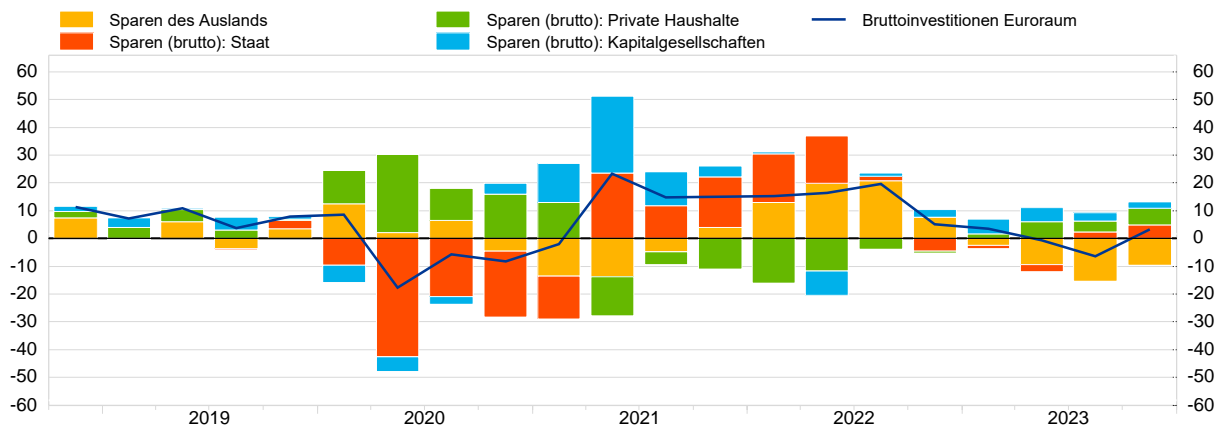


Abbildung 3 Wachstum der Bruttoinvestitionen im Euroraum und deren Finanzierung durch Sparen (brutto) nach Sektoren  
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)



Quellen: EZB und Eurostat.

# Private Haushalte im Euroraum

Abbildung 4 Wachstum des verfügbaren Einkommens (brutto) der privaten Haushalte und Beiträge nach Einkommenskomponenten  
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)

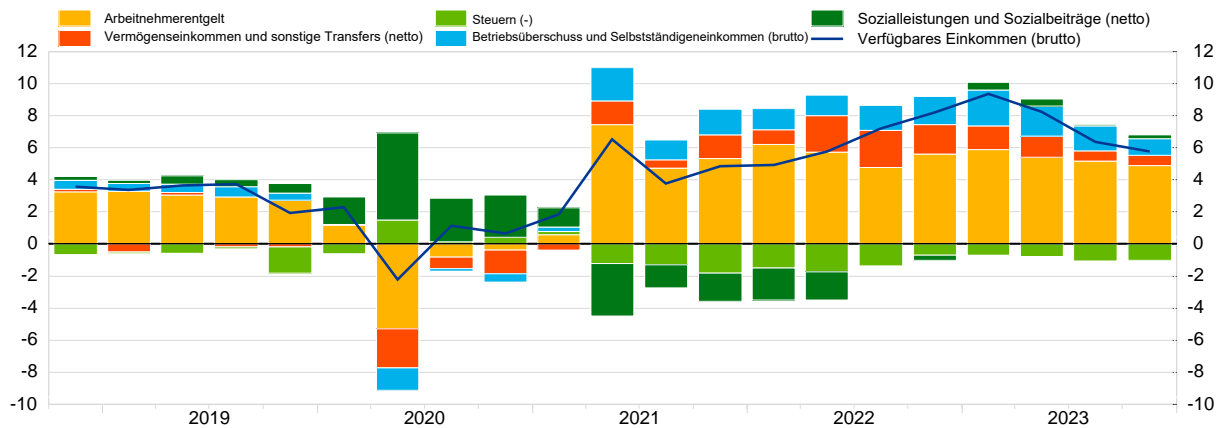


Abbildung 5 Wachstum der Sachvermögensbildung der privaten Haushalte und Beiträge nach Innen- und Außenfinanzierungsquellen  
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)

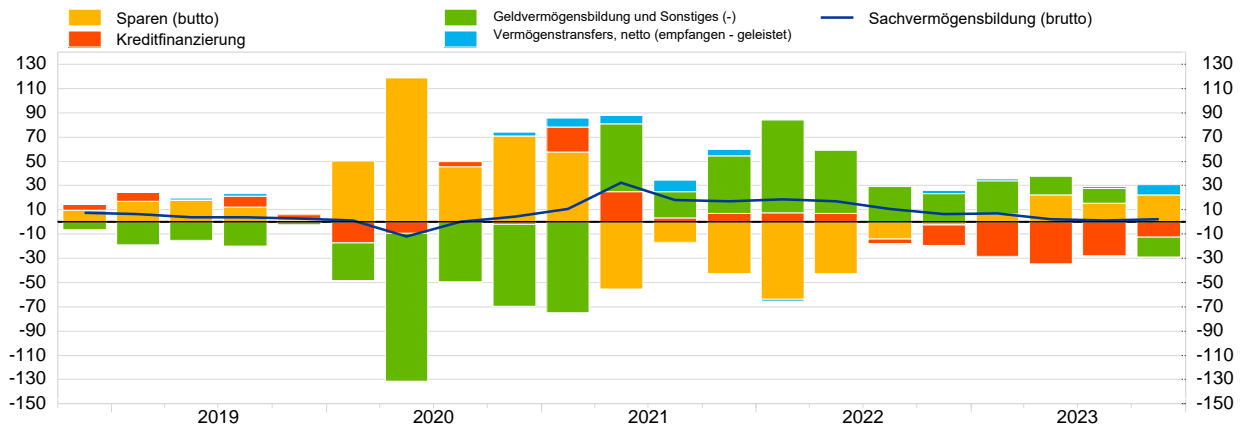
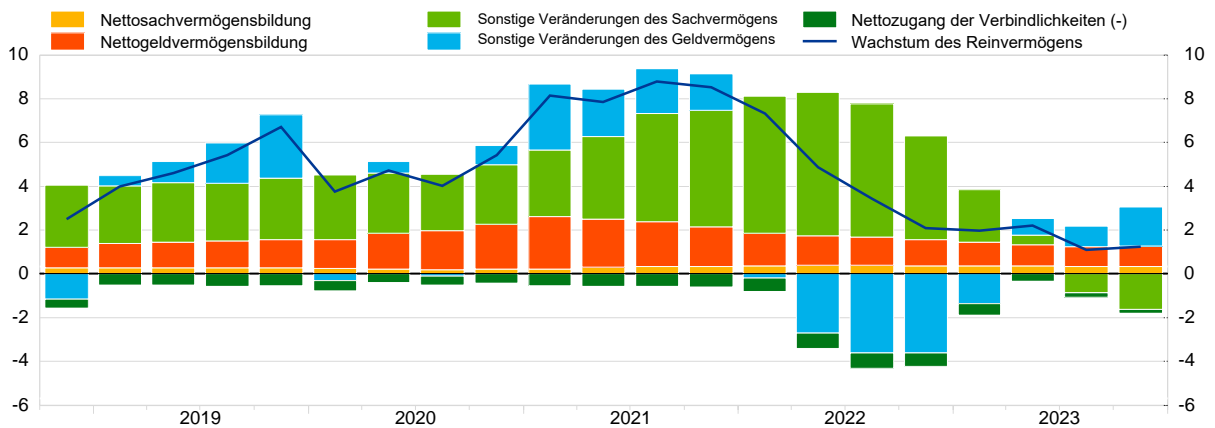


Abbildung 6 Wachstum des Reinvermögens der privaten Haushalte und Beiträge nach Art der Vermögensänderung  
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)



Quellen: EZB und Eurostat.

# Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften im Euroraum

Abbildung 7 Wachstum des Unternehmensgewinns (netto) nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften und Beiträge nach Komponenten  
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)

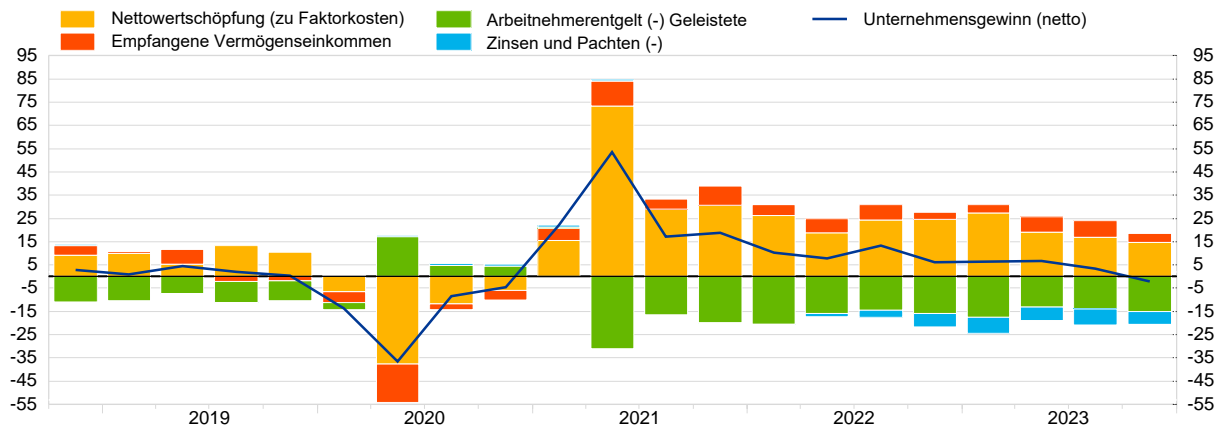
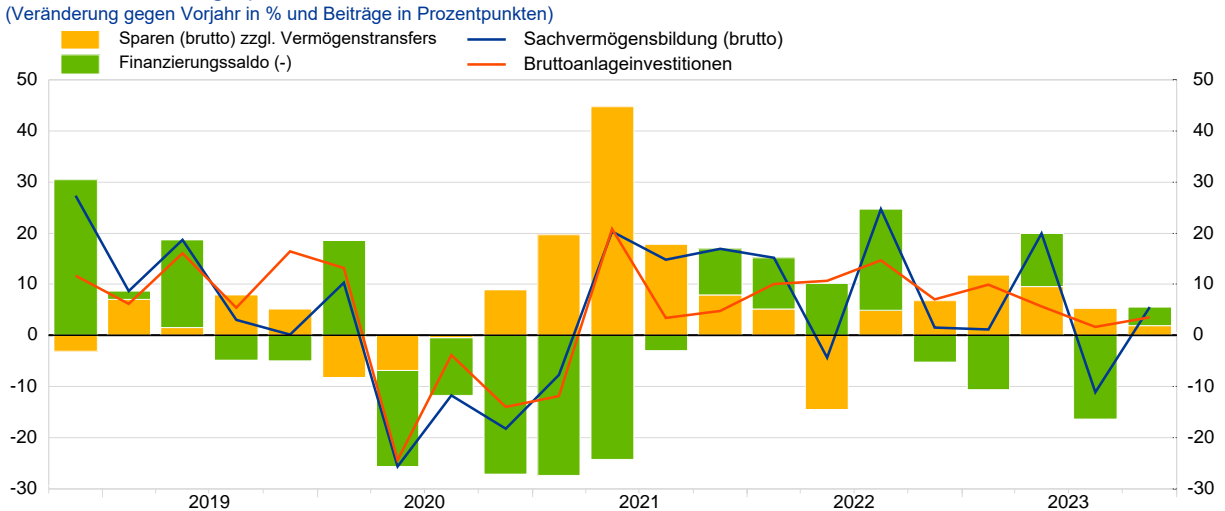


Abbildung 8 Wachstum der Sachvermögensbildung nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften und Beiträge nach Innen- und Außenfinanzierungsquellen  
(Veränderung gegen Vorjahr in % und Beiträge in Prozentpunkten)



Quellen: EZB und Eurostat.

**Tabelle 1 Einkommen, Konsum, Sparen, Sachvermögensbildung und Finanzierungssaldo: Euroraum und Beiträge nach Sektoren**

(in Mrd. €)

Nichtfinanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>1)</sup>		In % des verfügbaren Einkommens (netto) im Euroraum (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2020	2021	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4
<b>Verfügbares Einkommen, netto:</b>											
Euroraum	9 139	10 082	10 715	10 913	11 110	11 291	11 480	6,7	6,6	100,0	100,0
Private Haushalte <sup>2)</sup>	6 800	7 073	7 505	7 669	7 832	7 951	8 066	6,5	5,9	70,4	70,3
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	223	455	319	345	353	353	360			3,1	3,1
Finanzielle Kapitalgesellschaften	194	263	247	237	250	256	250			2,3	2,2
Staat	1 923	2 292	2 645	2 662	2 675	2 731	2 803	8,9	9,7	24,2	24,4
<b>Konsumausgaben:</b>											
Euroraum	8 576	9 151	10 049	10 246	10 408	10 540	10 647	5,3	4,0	93,4	92,7
Private Haushalte <sup>2)</sup>	5 985	6 399	7 129	7 295	7 418	7 511	7 584	5,1	3,9	66,5	66,1
Kollektivverbrauch des Staates	967	1 001	1 082	1 097	1 115	1 135	1 150	7,7	4,9	10,1	10,0
Staat: soziale Sachleistungen <sup>3)</sup>	1 624	1 751	1 838	1 855	1 875	1 894	1 912	4,2	3,7	16,8	16,7
<b>Sparen, netto:</b>											
Euroraum	562	932	666	666	702	751	833			6,6	7,3
Private Haushalte <sup>2)</sup>	911	775	479	477	517	543	585			4,8	5,1
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	215	449	313	339	347	347	355			3,1	3,1
Finanzielle Kapitalgesellschaften	106	168	149	140	153	159	153			1,4	1,3
Staat	-669	-460	-275	-290	-315	-298	-259			-2,6	-2,3
<b>Abschreibungen:</b>											
Euroraum	2 239	2 365	2 596	2 643	2 679	2 709	2 737	4,6	4,2	24,0	23,8
Private Haushalte <sup>2)</sup>	542	582	650	666	677	685	693	5,3	4,4	6,1	6,0
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 299	1 362	1 484	1 508	1 527	1 544	1 561	4,5	4,5	13,7	13,6
Finanzielle Kapitalgesellschaften	61	66	72	74	75	76	77	5,2	5,1	0,7	0,7
Staat	338	355	389	395	400	403	406	3,6	2,8	3,6	3,5
<b>Vermögenstransfers, netto (empfangen – geleistet):</b>											
Euroraum	13	37	42	45	43	44	52			0,4	0,5
Private Haushalte <sup>2)</sup>	6	53	55	59	58	62	81			0,5	0,7
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	107	140	169	175	184	193	178			1,7	1,5
Finanzielle Kapitalgesellschaften	4	1	-8	-9	-10	-9	-13			-0,1	-0,1
Staat	-105	-157	-174	-180	-188	-201	-194			-1,8	-1,7
<b>Bruttoanlageinvestitionen:</b>											
Euroraum	2 569	2 764	3 057	3 123	3 166	3 189	3 222	3	4	28,2	28,1
Private Haushalte <sup>2)</sup>	642	759	853	868	872	875	876	1,2	0,5	7,7	7,6
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 494	1 543	1 704	1 744	1 768	1 775	1 791	1,6	3,5	15,7	15,6
Finanzielle Kapitalgesellschaften	70	73	83	83	84	85	85	5,9	-1,3	0,8	0,7
Staat	363	389	416	427	441	454	469	11,9	12,8	4,0	4,1
<b>Sonstige Sachvermögensbildung, netto<sup>4)</sup>:</b>											
Euroraum	49	151	167	137	188	115	120			1,0	1,0
Private Haushalte <sup>2)</sup>	9	16	21	21	22	22	26			0,2	0,2
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	26	127	117	83	135	73	83			0,6	0,7
Finanzielle Kapitalgesellschaften	5	5	11	17	17	15	11			0,1	0,1
Staat	9	2	19	17	15	4	0			0,0	0,0
<b>Bruttosachvermögensbildung:</b>											
Euroraum	2 618	2 915	3 224	3 260	3 354	3 304	3 341	-5,9	4,5	29,3	29,1
Private Haushalte <sup>2)</sup>	651	775	874	889	894	897	902	1,3	2,2	7,9	7,9
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 520	1 670	1 821	1 827	1 903	1 848	1 874	-11,2	5,5	16,4	16,3
Finanzielle Kapitalgesellschaften	75	79	94	100	101	101	97	-1,9	-19,9	0,9	0,8
Staat	372	391	435	444	456	458	469	2	9	4,1	4,1
<b>Nettosachvermögensbildung:</b>											
Euroraum	379	550	628	617	675	595	605			5,3	5,3
Private Haushalte <sup>2)</sup>	109	193	224	223	217	212	209			1,9	1,8
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	222	308	337	319	376	304	313			2,7	2,7
Finanzielle Kapitalgesellschaften	14	13	22	26	26	25	20			0,2	0,2
Staat	34	36	46	49	56	55	63			0,5	0,6
<b>Finanzierungssaldo:</b>											
Euroraum	196	418	80	94	70	200	281			1,8	2,4
Private Haushalte <sup>2)</sup>	807	635	311	313	357	393	457			3,5	4,0
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	101	281	144	195	155	236	220			2,1	1,9
Finanzielle Kapitalgesellschaften	96	156	119	105	117	125	120			1,1	1
Staat	-808	-653	-494	-519	-559	-554	-516			-4,9	-4,5

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet:  $100 \cdot (x_{t-x_{t-4}}) / x_{t-4}$ , wobei  $x_t$  für die Transaktion  $x$  im Quartal  $t$  und  $x_{t-4}$  für die entsprechende Transaktion vier Quartale zuvor stehen.

2) Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck.

3) Transfers von Waren und Dienstleistungen von staatlichen Stellen und privaten Organisationen ohne Erwerbszweck an einzelne private Haushalte.

4) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern (z. B. Grund und Boden oder Lizenzen).

**Tabelle 2.1 Private Haushalte<sup>1)</sup>**

(in Mrd. €)

Nichtfinanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>2)</sup>		In % des verfügbaren Einkommens (brutto), bereinigt <sup>3)</sup> (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2020	2021	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4
	Arbeitnehmerentgelt	5 703	6 037	6 463	6 576	6 690	6 793	6 897	6,6	5,9	77,7
Betriebsüberschuss und Selbstständigeneinkommen, brutto	1 719	1 815	1 928	1 971	2 010	2 042	2 064	6,4	4,4	23,4	23,3
Vermögenseinkommen (empfangen - geleistet)	698	762	878	899	925	948	964			10,9	10,9
Sozialleistungen und Sozialbeiträge, netto (empfangen - geleistet)	317	219	139	149	158	159	165			1,8	1,9
Sonstige laufende Transfers (empfangen - geleistet)	99	93	119	127	128	117	114			1,3	1,3
Einkommen- und Vermögensteuern (-)	1 194	1 271	1 372	1 386	1 402	1 424	1 446	6,4	5,4	16,3	16,3
<b>Verfügbares Einkommen, brutto</b>	<b>7 341</b>	<b>7 655</b>	<b>8 155</b>	<b>8 335</b>	<b>8 508</b>	<b>8 636</b>	<b>8 759</b>	<b>6,4</b>	<b>5,8</b>	<b>98,8</b>	<b>98,8</b>
+Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche <sup>3)</sup>	96	101	104	103	103	103	103	-0,4	1,3	1,2	1,2
<b>Verfügbares Einkommen, brutto, zuzüglich Anpassung<sup>3)</sup></b>	<b>7 437</b>	<b>7 756</b>	<b>8 259</b>	<b>8 438</b>	<b>8 611</b>	<b>8 739</b>	<b>8 862</b>	<b>6,3</b>	<b>5,7</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
<b>Konsumausgaben</b>	<b>5 985</b>	<b>6 399</b>	<b>7 129</b>	<b>7 295</b>	<b>7 418</b>	<b>7 511</b>	<b>7 584</b>	<b>5,1</b>	<b>3,9</b>	<b>86,0</b>	<b>85,6</b>
<b>Sparen, brutto</b>	<b>1 452</b>	<b>1 357</b>	<b>1 130</b>	<b>1 143</b>	<b>1 194</b>	<b>1 228</b>	<b>1 278</b>	<b>16,0</b>	<b>17,8</b>	<b>14,0</b>	<b>14,4</b>
<b>Vermögenstransfers, netto (empfangen - geleistet)</b>	<b>6</b>	<b>53</b>	<b>55</b>	<b>59</b>	<b>58</b>	<b>62</b>	<b>81</b>			<b>0,7</b>	<b>0,9</b>
<b>Bruttoanlageinvestitionen</b>	<b>642</b>	<b>759</b>	<b>853</b>	<b>868</b>	<b>872</b>	<b>875</b>	<b>876</b>	<b>1,2</b>	<b>0,5</b>	<b>10,0</b>	<b>9,9</b>
Sonstige Sachvermögensbildung, netto <sup>4)</sup>	9	16	21	21	22	22	26			0,3	0,3
<b>Bruttosachvermögensbildung</b>	<b>651</b>	<b>775</b>	<b>874</b>	<b>889</b>	<b>894</b>	<b>897</b>	<b>902</b>	<b>1,3</b>	<b>2,2</b>	<b>10,3</b>	<b>10,2</b>
<b>Nettosachvermögensbildung</b>	<b>109</b>	<b>193</b>	<b>224</b>	<b>223</b>	<b>217</b>	<b>212</b>	<b>209</b>			<b>2,4</b>	<b>2,4</b>
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>807</b>	<b>635</b>	<b>311</b>	<b>313</b>	<b>357</b>	<b>393</b>	<b>457</b>			<b>4,5</b>	<b>5,2</b>
Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Jahreswachstumsraten <sup>5)</sup>		In % des verfügbaren Einkommens (brutto), bereinigt <sup>3)</sup> (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2020	2021	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4
	<b>Geldvermögensbildung</b>	1 099	1 007	726	659	605	550	583	2,0	2,1	6,3
Bargeld und Einlagen	688	461	372	226	161	52	88	0,5	0,9	0,6	1,0
Schuldverschreibungen	-40	-41	81	193	247	301	326	59,8	61,6	3,4	3,7
Anteilsrechte	200	313	110	121	83	82	14	1,0	0,2	0,9	0,2
Börsennotierte Aktien	90	32	42	28	5	7	-10	0,6	-0,8	0,1	-0,1
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	27	27	-22	-5	-21	-26	-10	-0,6	-0,2	-0,3	-0,1
Anteile an Investmentfonds	83	253	90	98	98	101	34	3,7	1,2	1,2	0,4
Ansprüche aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	83	113	42	40	34	8	-17	0,2	-0,4	0,1	-0,2
Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen	76	73	92	87	81	85	89	2,6	2,6	1,0	1,0
Sonstige Forderungen <sup>6)</sup>	93	87	29	-9	0	23	84			0,3	0,9
<b>Finanzierung</b>	229	342	371	310	200	140	112	1,6	1,3	1,6	1,3
Kredite	204	291	274	215	137	75	48	1,0	0,6	0,9	0,5
Kurzfristig	-13	1	8	7	-2	-7	-7	-2,7	-2,7	-0,1	-0,1
Langfristig	217	290	266	209	138	82	54	1,1	0,7	0,9	0,6
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>7)</sup>	20	51	97	95	63	64	64	6,3	6,1	0,7	0,7
Finanzierungssaldo (Finanzierungsrechnung)	870	665	355	348	405	411	472	2,2	2,4	4,7	5,3
<b>Nicht transaktionsbedingte Veränderungen des Geldvermögens</b>	<b>461</b>	<b>926</b>	<b>-2199</b>	<b>-838</b>	<b>472</b>	<b>578</b>	<b>1 104</b>			<b>6,6</b>	<b>12,5</b>
Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums							Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>2)</sup>		In % des verfügbaren Einkommens (brutto), bereinigt <sup>3)</sup> bzw. in % des BIP	
	2020	2021	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4	2022 Q4	2023 Q4
	<b>Forderungen</b>	27 686	29 624	28 101	28 735	29 100	28 733	29 778	4,0	6,0	340,2
Bargeld und Einlagen	9 441	9 905	10 284	10 213	10 271	10 247	10 372	0,5	0,9	124,5	117,0
Schuldverschreibungen	565	518	529	648	733	806	878	60,1	66,1	6,4	9,9
Anteilsrechte	7 703	9 033	8 487	8 934	9 082	8 896	9 184	8,7	8,2	102,8	103,6
Börsennotierte Aktien	1 215	1 498	1 307	1 421	1 451	1 409	1 466	15,8	12,2	15,8	16,5
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	3 936	4 495	4 395	4 622	4 658	4 554	4 684	7,5	6,6	53,2	52,9
Anteile an Investmentfonds	2 551	3 041	2 786	2 891	2 972	2 933	3 035	7,5	8,9	33,7	34,2
Ansprüche aus Rückstellungen bei Lebensversicherungen	5 108	5 236	4 557	4 643	4 666	4 558	4 821	-0,4	5,8	55,2	54,4
Ansprüche aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen	3 754	3 743	3 414	3 457	3 469	3 359	3 638	1,3	6,6	41,3	41,1
Sonstige Forderungen <sup>6)</sup>	1 113	1 188	830	840	879	867	884			10,1	10,0
<b>Verbindlichkeiten</b>	8 059	8 407	8 728	8 750	8 771	8 777	8 830	1,2	1,2	105,7	99,6
Kredite	7 100	7 384	7 663	7 665	7 690	7 694	7 709	0,8	0,6	92,8	87,0
Kurzfristig	248	251	257	253	263	249	249	-3,3	-3,4	3,1	2,8
Langfristig	6 852	7 133	7 406	7 412	7 428	7 445	7 461	0,9	0,7	89,7	84,2
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>7)</sup>	939	1 002	1 043	1 064	1 058	1 061	1 099	4,6	5,3	12,6	12,4
<b>Sachvermögen</b>	36 388	39 575	42 683	42 348	42 289	42 369	41 883	-0,7	-1,9	516,8	472,6
Darunter: Immobilienvermögen	34 610	37 694	40 612	40 226	40 115	40 144	39 607	-1,3	-2,5	491,7	446,9
<b>Reinvermögen</b>	<b>56 014</b>	<b>60 792</b>	<b>62 055</b>	<b>62 333</b>	<b>62 618</b>	<b>62 325</b>	<b>62 832</b>	<b>1,1</b>	<b>1,3</b>	<b>751,4</b>	<b>709,0</b>
Nachrichtlich: Verschuldung <sup>8)</sup>	7 100	7 384	7 663	7 665	7 690	7 694	7 709	0,8	0,6	56,7	53,6

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck.

2) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet:  $100 \cdot (x_t - x_{t-1}) / x_{t-1}$ , wobei  $x_t$  für die Transaktion  $x$  im Quartal  $t$  bzw. den Bestand  $x$  am Ende des Quartals  $t$  und  $x_{t-1}$  für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

3) Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche, netto (empfangen - geleistet).

4) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern (z. B. Grund und Boden oder Lizenzen).

5) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet:  $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$ , wobei  $f_t$  für die Transaktionen im Quartal  $t$  und  $F_{t-4}$  für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

6) Einschließlich gewährter Kredite sowie Prämienüberträgen und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.

7) Einschließlich Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto) und Ansprüchen aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen.

8) Die Verschuldung entspricht den aufgenommenen Krediten und wird als prozentualer Anteil am Bruttoinlandsprodukt (BIP) ausgewiesen.

**Tabelle 2.2 Private Haushalte<sup>1)</sup>: Investitionen nach Gegenpartei für ausgewählte Finanzinstrumente**

(in Mrd. €)

Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Transaktionen						Jahreswachstumsraten <sup>2)</sup>	
	2021	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4
	<b>Schuldverschreibungen</b>	-41	81	193	247	301	326	59,8
<i>Davon emittiert durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	1	1	4	8	11	11	33,9	32,4
<i>MFIs</i>	-23	10	52	67	76	84	39,1	41,5
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	-5	-4	5	5	5	17	7,5	26,3
<i>Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</i>	0	1	0	0	0	0	-10,8	0,4
<i>Staat</i>	-14	62	114	145	185	187	126,6	113,1
<i>Übrige Welt</i>	-5	6	9	11	13	14	23,7	25,8
<b>Börsennotierte Aktien</b>	32	42	28	5	7	-10	0,6	-0,8
<i>Emittiert durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	28	35	21	-5	-9	-30	-1,3	-4,0
<i>MFIs</i>	-13	-7	-6	-1	2	8	2,3	7,7
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	1	-1	-2	3	5	3	4,8	2,3
<i>Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</i>	3	1	3	1	-1	2	-1,2	3,1
<i>Übrige Welt</i>	13	14	11	8	9	8	2,8	2,6
<b>Anteile an Investmentfonds</b>	253	90	98	98	101	34	3,7	1,2
<i>Emittiert durch:</i>								
<i>MFIs (Geldmarktfonds)</i>	-5	5	9	17	23	26	129,4	119,2
<i>Investmentfonds ohne Geldmarktfonds</i>	255	84	88	81	78	9	2,9	0,3
<i>Übrige Welt</i>	3	2	1	0	0	-1	-2,0	-7,8
Finanzielle Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums						Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>3)</sup>	
	2021	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4
	<b>Schuldverschreibungen</b>	518	529	648	733	806	878	60,1
<i>Davon emittiert durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	38	34	39	43	47	49	45,4	41,9
<i>MFIs</i>	209	203	245	268	279	296	43,0	45,5
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	75	65	72	76	80	86	11,8	31,5
<i>Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</i>	3	5	5	5	5	5	16,3	8,2
<i>Staat</i>	138	166	225	274	321	360	119,7	117,5
<i>Übrige Welt</i>	57	53	55	58	62	67	16,4	27,5
<b>Börsennotierte Aktien</b>	1 498	1 307	1 421	1 451	1 409	1 466	15,8	12,2
<i>Emittiert durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	861	748	821	815	770	797	15,4	6,6
<i>MFIs</i>	102	100	107	113	115	126	30,8	26,1
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	145	115	119	123	121	124	4,6	8,2
<i>Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</i>	46	55	66	67	70	72	49,1	31,4
<i>Übrige Welt</i>	345	290	307	333	333	347	11,2	19,6
<b>Anteile an Investmentfonds</b>	3 041	2 786	2 891	2 972	2 933	3 035	7,5	8,9
<i>Emittiert durch:</i>								
<i>MFIs (Geldmarktfonds)</i>	17	22	26	34	41	47	130,3	120,1
<i>Investmentfonds ohne Geldmarktfonds</i>	3 011	2 752	2 851	2 924	2 878	2 973	6,7	8,0
<i>Übrige Welt</i>	13	13	14	14	14	14	6,6	9,1

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck.

 2) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet:  $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$ , wobei  $f_t$  für die Transaktionen im Quartal  $t$  und  $F_{t-4}$  für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

 3) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet:  $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$ , wobei  $x_t$  für die Transaktion  $x$  im Quartal  $t$  bzw. den Bestand  $x$  am Ende des Quartals  $t$  und  $x_{t-4}$  für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.



**Tabelle 3.1 Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften**

(in Mrd. €)

Nichtfinanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen								Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>1)</sup>		In % der Brutto- bzw. Nettowertschöpfung <sup>2)</sup> (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2020	2021	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4	
									2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4
<b>Bruttowertschöpfung</b>	6 111	6 710	7 362	7 530	7 669	7 785	7 882	6,2	5,0	100,0	100,0	
Nettowertschöpfung	4 812	5 348	5 878	6 022	6 142	6 240	6 321	6,7	5,2	80,2	80,2	
<b>Unternehmensgewinn, brutto</b>	2 809	3 291	3 591	3 646	3 707	3 741	3 747	3,8	0,7	60,0	59,3	
Bruttobetriebsüberschuss	2 429	2 797	3 047	3 118	3 173	3 205	3 220	4,1	1,9	51,4	50,9	
Vermögenseinkommen (empfangen - geleistete Zinsen und Pachten)	380	494	544	529	534	536	527			8,6	8,3	
<b>Unternehmensgewinn, netto</b>	1 511	1 928	2 107	2 138	2 180	2 197	2 186	3,4	-2,2	35,2	34,6	
Verfügbares Einkommen, netto	223	455	319	345	353	353	360			5,7	5,7	
Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche	-8	-6	-6	-6	-6	-6	-6			-0,1	-0,1	
<b>Sparen, netto</b>	215	449	313	339	347	347	355			5,6	5,6	
<b>Vermögenstransfers, netto (empfangen - geleistet)</b>	107	140	169	175	184	193	178			2,5	2,3	
Abschreibungen	1 299	1 362	1 484	1 508	1 527	1 544	1 561	4,5	4,5	19,8	19,8	
<b>Bruttoanlageinvestitionen</b>	1 494	1 543	1 704	1 744	1 768	1 775	1 791	1,6	3,5	22,8	22,7	
Sonstige Sachvermögensbildung, netto <sup>3)</sup>	26	127	117	83	135	73	83			0,9	1,1	
<b>Bruttosachvermögensbildung</b>	1 520	1 670	1 821	1 827	1 903	1 848	1 874	-11,2	5,5	23,7	23,8	
<b>Nettosachvermögensbildung</b>	222	308	337	319	376	304	313			3,9	4,0	
<b>Finanzierungssaldo</b>	101	281	144	195	155	236	220			3,0	2,8	
Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen								Jahreswachstumsraten <sup>4)</sup>		In % der Brutto- wertschöpfung (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2020	2021	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4	
									2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4
<b>Geldvermögensbildung</b>	1 069	1 584	1 144	919	576	465	513	1,4	1,5	6,0	6,5	
Bargeld und Einlagen	545	298	189	34	-50	-79	-62	-2,0	-1,6	-1,0	-0,8	
Schuldverschreibungen	18	-12	34	55	54	63	54	26,4	22,7	0,8	0,7	
Kredite	148	308	250	216	172	130	225	2,3	3,9	1,7	2,9	
Anteilsrechte	299	322	281	187	105	178	172	1,1	1,0	2,3	2,2	
Börsennotierte Aktien	-61	9	64	0	6	-87	-76	-5,0	-4,0	-1,1	-1,0	
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	277	271	218	159	63	206	208	1,4	1,4	2,7	2,6	
Anteile an Investmentfonds	83	41	0	28	37	58	40	9,2	6,3	0,7	0,5	
Sonstige Forderungen <sup>5)</sup>	59	668	390	427	295	173	124			2,2	1,6	
<b>Finanzierung</b>	1 051	1 371	1 041	732	413	224	314	0,5	0,7	2,9	4,0	
Schuldverschreibungen	202	90	21	3	14	30	27	1,9	1,7	0,4	0,3	
Kurzfristig	6	-2	7	-13	-13	-15	-13	-11,3	-11,0	-0,2	-0,2	
Langfristig	196	91	14	16	28	45	40	3,0	2,7	0,6	0,5	
Kredite	464	449	534	417	306	92	135	0,8	1,1	1,2	1,7	
Kurzfristig	-3	40	223	144	42	-68	49	-2,1	1,6	-0,9	0,6	
Langfristig	467	408	311	274	263	160	86	1,8	1,0	2,1	1,1	
Anteilsrechte	313	294	208	123	-31	59	61	0,2	0,2	0,8	0,8	
Börsennotierte Aktien	-127	141	6	-7	-104	-145	-131	-2,3	-1,9	-1,9	-1,7	
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	439	154	201	130	73	203	192	1,1	1,0	2,6	2,4	
Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen	8	6	5	6	6	6	6	1,3	1,4	0,1	0,1	
Handelskredite und Anzahlungen	-97	499	250	189	76	-1	36	0,0	0,9	0,0	0,5	
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>6)</sup>	162	34	24	-6	43	39	49			0,5	0,6	
<b>Finanzierungssaldo (Finanzierungsrechnung)</b>	18	213	103	187	163	241	199			3,1	2,5	
Finanzielle Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums								Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>1)</sup>		In % der Brutto- wertschöpfung bzw. in % des BIP <sup>7)</sup>	
	2020	2021	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4	2022 Q4	2023 Q4	
									2023 Q3	2023 Q4	2022 Q4	2023 Q4
<b>Forderungen</b>	29 315	33 378	33 355	34 191	34 220	33 923	34 742	4,3	4,2	453,1	440,8	
Bargeld und Einlagen	3 392	3 708	3 906	3 770	3 696	3 740	3 830	-2,9	-1,9	53,0	48,6	
Schuldverschreibungen	246	229	240	268	281	297	302	25,3	25,8	3,3	3,8	
Kredite	5 112	5 410	5 707	5 626	5 672	5 767	5 799	-0,3	1,6	77,5	73,6	
Anteilsrechte	15 807	18 489	17 467	18 406	18 561	18 014	18 612	7,8	6,6	237,3	236,1	
Börsennotierte Aktien	1 634	2 145	1 914	2 112	2 110	1 948	2 077	11,4	8,5	26,0	26,3	
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	13 573	15 661	14 913	15 624	15 768	15 376	15 827	7,2	6,1	202,6	200,8	
Anteile an Investmentfonds	600	683	640	671	683	690	708	9,1	10,7	8,7	9,0	
Sonstige Forderungen <sup>5)</sup>	4 758	5 542	6 036	6 120	6 010	6 105	6 199			82,0	78,6	
<b>Verbindlichkeiten</b>	41 286	46 366	45 266	46 774	46 934	46 137	47 276	4,8	4,4	614,8	599,8	
Schuldverschreibungen	1 719	1 790	1 595	1 610	1 624	1 634	1 693	2,1	6,1	21,7	21,5	
Kurzfristig	115	114	122	120	119	117	108	-11,1	-11,1	1,7	1,4	
Langfristig	1 603	1 676	1 474	1 490	1 505	1 517	1 585	3,3	7,5	20,0	20,1	
Kredite	10 984	11 441	11 993	11 883	11 906	11 959	11 948	-1,1	-0,4	162,9	151,6	
Kurzfristig	2 861	2 894	3 120	3 080	3 073	3 081	3 099	-3,6	-0,7	42,4	39,3	
Langfristig	8 123	8 547	8 872	8 804	8 833	8 878	8 849	-0,3	-0,3	120,5	112,3	
Anteilsrechte	23 396	27 378	25 616	27 244	27 375	26 441	27 431	9,0	7,1	347,9	348,0	
Börsennotierte Aktien	6 685	8 242	6 833	7 583	7 538	7 171	7 595	13,8	11,2	92,8	96,4	
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	16 711	19 136	18 783	19 661	19 837	19 270	19 836	7,4	5,6	255,1	251,6	
Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen	413	419	425	426	428	429	431	1,4	1,4	5,8	5,5	
Handelskredite und Anzahlungen	3 216	3 743	4 008	4 024	3 969	3 987	4 066	-0,3	1,4	54,4	51,6	
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>6)</sup>	1 558	1 596	1 628	1 586	1 631	1 687	1 706			22,1	21,6	
<b>Verschuldung (konsolidiert)<sup>8)</sup></b>	9 029	9 483	9 666	9 572	9 588	9 602	9 648	-1,6	-0,2	71,6	67,1	
<b>Verschuldung (nicht konsolidiert)<sup>9)</sup></b>	16 332	17 393	18 021	17 944	17 927	18 009	18 138	-0,6	0,6	133,4	126,2	

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet:  $100 \cdot (x_t - x_{t-1}) / x_{t-1}$ , wobei  $x_t$  für die Transaktion  $x$  im Quartal  $t$  bzw. den Bestand  $x$  am Ende des Quartals  $t$  und  $x_{t-1}$  für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

2) Unternehmensgewinn (netto) und Sparen (netto) in % der Nettowertschöpfung.

3) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern (z. B. Grund und Boden oder Lizenzen).

4) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet:  $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$ , wobei  $f_t$  für die Transaktionen im Quartal  $t$  und  $F_{t-4}$  für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

5) Einschließlich Prämienüberträgen und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.

6) Einschließlich Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto) und Einlagen.

7) Verschuldung in % des Bruttoinlandsprodukts.

8) Aufgenommene Kredite und begebene Schuldverschreibungen, konsolidiert (ohne intrasektorale Positionen der nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften).

9) Aufgenommene Kredite, begebene Schuldverschreibungen, Ansprüche privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen und Handelskredite, nicht konsolidiert (einschließlich intrasektoraler Positionen).

**Tabelle 3.2 Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften: Finanzierung nach Gegenpartei für ausgewählte Finanzinstrumente**

(in Mrd. €)

Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Transaktionen						Jahreswachstumsraten <sup>1)</sup>	
	2021	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4
<b>Schuldverschreibungen</b>	90	21	3	14	30	27	1,9	1,7
<i>Erworben durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	2	2	2	1	2	2	10,3	11,6
<i>MFIs</i>	38	28	2	-14	-21	-16	-4,9	-4,0
<i>Investmentfonds ohne Geldmarktfonds</i>	27	-9	-2	17	20	23	4,9	5,7
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	24	8	8	-3	10	1	9,2	1,2
<i>Versicherungsgesellschaften</i>	-6	-9	-9	-9	-5	-2	-1,6	-0,7
<i>Pensionseinrichtungen</i>	8	0	0	1	1	2	3,8	6,4
<i>Staat</i>	3	3	1	2	0	-1	-0,3	-5,0
<i>Private Haushalte</i>	1	1	4	8	11	11	33,9	32,4
<i>Übrige Welt</i>	-7	-1	-3	11	12	6	4,4	2,4
<b>Kredite</b>	449	534	417	306	92	135	0,8	1,1
<i>Darunter vergeben durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	99	178	148	116	95	91	2,4	2,3
<i>MFIs</i>	177	251	219	155	40	37	0,9	0,8
<i>Investmentfonds ohne Geldmarktfonds</i>	8	3	2	1	1	3	2,2	5,4
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	113	32	-8	-6	-2	46	-0,2	3,4
<i>Versicherungsgesellschaften</i>	0	0	-1	0	0	0	0,2	0,3
<i>Pensionseinrichtungen</i>	-1	0	0	0	1	1	22,8	29,5
<i>Staat</i>	14	33	22	12	-24	-25	-7,2	-7,6
<i>Private Haushalte</i>	1	1	0	-1	0	0	1,0	0,6
<i>Übrige Welt</i>	38	37	36	28	-21	-18	-1,3	-1,2
<b>Börsennotierte Aktien</b>	141	6	-7	-104	-145	-131	-2,3	-1,9
<i>Erworben durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	-10	2	-33	6	-29	-3	-1,9	-0,2
<i>MFIs</i>	-1	-12	-6	-5	11	20	10,6	18,9
<i>Investmentfonds ohne Geldmarktfonds</i>	10	-63	-53	-63	-72	-58	-8,8	-6,5
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	57	20	1	-8	1	-13	0,1	-2,7
<i>Versicherungsgesellschaften</i>	0	-7	-11	-13	-15	-12	-15,4	-11,9
<i>Pensionseinrichtungen</i>	-1	3	2	5	6	-2	11,6	-3,8
<i>Staat</i>	4	-3	11	-41	-36	-37	-12,4	-11,9
<i>Private Haushalte</i>	28	35	21	-5	-9	-30	-1,3	-4,0
<i>Übrige Welt</i>	55	32	63	20	0	3	0,0	0,1
Finanzielle Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums						Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>2)</sup>	
	2021	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4
<b>Schuldverschreibungen</b>	1 790	1 595	1 610	1 624	1 634	1 693	2,1	6,1
<i>Erworben durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	19	19	20	19	21	22	12,7	15,3
<i>MFIs</i>	429	412	413	415	406	411	-4,6	-0,3
<i>Investmentfonds ohne Geldmarktfonds</i>	466	408	414	426	427	454	6,5	11,2
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	137	119	118	117	131	131	18,2	10,2
<i>Versicherungsgesellschaften</i>	342	282	286	284	287	299	-0,9	6,0
<i>Pensionseinrichtungen</i>	44	37	38	38	38	42	6,1	14,1
<i>Staat</i>	27	26	27	27	24	26	-0,9	-1,9
<i>Private Haushalte</i>	38	34	39	43	47	49	45,4	41,9
<i>Übrige Welt</i>	287	258	256	255	251	260	-3,6	0,7
<b>Kredite</b>	11 441	11 993	11 883	11 906	11 959	11 948	-1,1	-0,4
<i>Darunter vergeben durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	3 728	3 904	3 902	3 923	3 970	3 971	1,3	1,7
<i>MFIs</i>	4 399	4 658	4 674	4 697	4 678	4 676	0,0	0,4
<i>Investmentfonds ohne Geldmarktfonds</i>	53	57	59	57	60	58	1,7	2,4
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	1 319	1 363	1 286	1 285	1 294	1 318	-5,1	-3,3
<i>Versicherungsgesellschaften</i>	86	81	80	80	81	81	-0,6	-0,4
<i>Pensionseinrichtungen</i>	4	3	4	4	4	4	25,0	30,4
<i>Staat</i>	299	329	319	311	305	304	-7,3	-7,6
<i>Private Haushalte</i>	41	42	41	41	42	42	1,1	0,6
<i>Übrige Welt</i>	1 512	1 556	1 519	1 506	1 525	1 494	-5,9	-4,0
<b>Börsennotierte Aktien</b>	8 242	6 833	7 583	7 538	7 171	7 595	13,8	11,2
<i>Erworben durch:</i>								
<i>Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</i>	1 991	1 725	1 945	1 953	1 809	1 935	14,6	12,1
<i>MFIs</i>	132	104	117	124	123	138	24,8	32,6
<i>Investmentfonds ohne Geldmarktfonds</i>	1 175	890	973	957	887	932	8,0	4,7
<i>Sonstige Finanzinstitute</i>	539	475	505	474	467	475	4,3	0,0
<i>Versicherungsgesellschaften</i>	130	102	105	103	96	99	-3,0	-2,6
<i>Pensionseinrichtungen</i>	66	61	64	65	62	66	25,4	8,4
<i>Staat</i>	350	309	333	272	266	284	-7,5	-7,9
<i>Private Haushalte</i>	861	748	821	815	770	797	15,4	6,6
<i>Übrige Welt</i>	2 998	2 418	2 720	2 774	2 692	2 868	19,5	18,6

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet:  $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$ , wobei  $f_t$  für die Transaktionen im Quartal  $t$  und  $F_{t-4}$  für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

2) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet:  $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$ , wobei  $x_t$  für die Transaktion  $x$  im Quartal  $t$  bzw. den Bestand  $x$  am Ende des Quartals  $t$  und  $x_{t-4}$  für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

Tabelle 4 Staat

(in Mrd. €)

Nichtfinanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>1)</sup>		In % des verfügbaren Einkommens (netto) (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2020	2021	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4
	<b>Verfügbares Einkommen, netto</b>	1 923	2 292	2 645	2 662	2 675	2 731	2 803	8,9	9,7	100,0
<b>Konsumausgaben</b>	2 592	2 752	2 920	2 952	2 990	3 029	3 062	5,5	4,2	110,9	109,2
<b>Sparen, netto</b>	-669	-460	-275	-290	-315	-298	-259			-10,9	-9,2
Abschreibungen	338	355	389	395	400	403	406	3,6	2,8	14,8	14,5
<b>Vermögenstransfers, netto (empfangen - geleistet)</b>	-105	-157	-174	-180	-188	-201	-194			-7,4	-6,9
<b>Bruttoanlageinvestitionen</b>	363	389	416	427	441	454	469	11,9	12,8	16,6	16,7
Sonstige Sachvermögensbildung, netto <sup>2)</sup>	9	2	19	17	15	4	0			0,2	0
<b>Finanzierungssaldo</b>	-808	-653	-494	-519	-559	-554	-516			-20,3	-18,4
Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen							Jahreswachstumsraten <sup>3)</sup>		In % des verfügbaren Einkommens (netto) (auf Basis von Vierquartalsummen)	
	2020	2021	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4
	<b>Nettozugang an Forderungen</b>	500	196	125	-43	-129	-61	-20	-0,8	-0,3	-2,2
<b>Geldvermögensbildung<sup>4)</sup></b>	408	146	86	-40	-95	-44	-20	-0,7	-0,3	-1,6	-0,7
Bargeld und Einlagen	285	86	-72	-162	-233	-134	-112	-8,5	-7,9	-4,9	-4,0
Schuldverschreibungen	-26	22	57	68	87	73	75	15,3	16,1	2,7	2,7
Kredite	139	22	82	39	37	-3	0	-0,2	0,0	-0,1	0,0
Kurzfristig	13	1	29	11	7	0	4	-0,1	1,7	0,0	0,1
Langfristig	127	21	53	28	30	-3	-4	-0,2	-0,3	-0,1	-0,1
Anteilsrechte	9	16	19	15	14	21	18	0,9	0,7	0,8	0,6
Börsennotierte Aktien	1	3	1	4	-49	-46	-50	-12,8	-12,9	-1,7	-1,8
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	-8	1	8	2	51	53	54	3,3	3,4	1,9	1,9
Anteile an Investmentfonds	15	12	10	10	12	14	13	3,1	3,0	0,5	0,5
Sonstige Forderungen <sup>5)</sup>	92	49	38	-3	-33	-17	0			-0,6	0,0
<b>Nettozugang an Verbindlichkeiten</b>	1 308	849	619	476	431	493	496	3,3	3,3	18,1	17,7
<b>Finanzierung<sup>4)</sup></b>	1 219	714	481	379	392	444	432	3,3	3,3	16,3	15,4
Bargeld und Einlagen	51	50	19	-5	-12	-21	-8	-3,0	-1,1	-0,8	-0,3
Schuldverschreibungen	1 011	600	352	331	399	509	446	5,1	4,5	18,6	15,9
Kurzfristig	316	-55	-90	-93	-21	51	25	7,4	3,5	1,9	0,9
Langfristig	696	655	442	424	421	458	422	4,9	4,6	16,8	15,0
Kredite	157	64	111	53	4	-44	-7	-1,7	-0,3	-1,6	-0,3
Kurzfristig	36	-8	66	33	-2	-25	-35	-9,2	-11,2	-0,9	-1,3
Langfristig	121	72	45	20	6	-19	28	-0,8	1,2	-0,7	1,0
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>6)</sup>	88	132	138	97	39	49	64			1,8	2,3
<b>Finanzierungssaldo (Finanzierungsrechnung)</b>	-808	-653	-494	-519	-559	-554	-516			-20,3	-18,4
Finanzielle Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums							Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>1)</sup>		In % des verfügbaren Einkommens (netto)	
	2020	2021	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4	2022 Q4	2023 Q4
	<b>Forderungen</b>	6 980	7 407	7 246	7 355	7 362	7 331	7 394	-0,3	2,0	274,0
<b>Geldvermögensbildung<sup>4)</sup></b>	5 886	6 216	5 942	6 059	6 068	6 028	6 072	-0,7	2,2	224,7	216,6
Bargeld und Einlagen	1 406	1 496	1 425	1 450	1 454	1 449	1 313	-8,4	-7,8	53,9	46,8
Schuldverschreibungen	452	471	466	512	528	533	555	11,7	19,1	17,6	19,8
Kredite	1 511	1 531	1 612	1 585	1 592	1 585	1 614	-0,1	0,1	60,9	57,6
Kurzfristig	186	187	216	197	200	196	223	1,6	3,1	8,2	8,0
Langfristig	1 325	1 344	1 396	1 389	1 392	1 390	1 391	-0,3	-0,3	52,8	49,6
Anteilsrechte	2 516	2 718	2 440	2 511	2 493	2 460	2 590	1,5	6,2	92,2	92,4
Börsennotierte Aktien	380	425	386	409	352	347	366	-3,1	-5,2	14,6	13,0
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	1 731	1 817	1 599	1 635	1 664	1 638	1 728	1,2	8,1	60,5	61,7
Anteile an Investmentfonds	405	476	454	467	477	475	496	6,4	9,1	17,2	17,7
Sonstige Forderungen <sup>5)</sup>	1 094	1 191	1 304	1 296	1 294	1 303	1 322			49,3	47,1
<b>Verbindlichkeiten</b>	15 663	16 149	14 886	15 215	15 318	15 207	15 816	1,2	6,2	562,8	564,2
<b>Finanzierung<sup>4)</sup></b>	14 319	14 622	13 202	13 499	13 608	13 460	14 033	0,7	6,3	499,1	500,6
Bargeld und Einlagen	596	646	665	647	672	675	658	-3,0	-1,1	25,2	23,5
Schuldverschreibungen	11 233	11 424	9 874	10 227	10 325	10 188	10 717	1,6	8,5	373,3	382,3
Kurzfristig	834	789	696	685	701	739	719	6,7	3,2	26,3	25,6
Langfristig	10 398	10 635	9 178	9 542	9 624	9 449	9 999	1,2	8,9	347,0	356,7
Kredite	2 490	2 552	2 662	2 626	2 612	2 597	2 658	-1,5	-0,1	100,7	94,8
Kurzfristig	257	249	314	286	272	254	282	-8,1	-10,2	11,9	10,1
Langfristig	2 233	2 303	2 348	2 340	2 340	2 343	2 376	-0,8	1,2	88,8	84,8
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>6)</sup>	1 343	1 522	1 680	1 711	1 706	1 742	1 778			63,5	63,4
<i>Nachrichtlich: Verschuldung (zum Nennwert)</i>	11 196,0	11 821,0	12 268,1	12 475,6	12 609,4	12 719,0	12 732,4				

Quellen: EZB und Eurostat.

1) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet:  $100 \cdot (x_t - x_{t-4}) / x_{t-4}$ , wobei  $x_t$  für die Transaktion  $x$  im Quartal  $t$  bzw. den Bestand  $x$  am Ende des Quartals  $t$  und  $x_{t-4}$  für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.

2) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern.

3) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet:  $100 \cdot (f_t + f_{t-1} + f_{t-2} + f_{t-3}) / F_{t-4}$ , wobei  $f_t$  für die Transaktionen im Quartal  $t$  und  $F_{t-4}$  für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.

4) In Einklang mit den bestehenden Konventionen schließt die Geldvermögensbildung des Staates Finanzderivate, Prämienüberträge und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle sowie sonstige Forderungen aus. Ebenso wird unter der Finanzierung des Staates der Nettozugang an Verbindlichkeiten in Form von Finanzderivaten, Anteilsrechten, Ansprüchen privater Haushalte aus Rückstellungen bei Alterssicherungssystemen sowie sonstigen Verbindlichkeiten nicht berücksichtigt.

5) Einschließlich Finanzderivaten, Prämienüberträgen und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.

6) Einschließlich Ansprüchen privater Haushalte aus Rückstellungen bei Pensionseinrichtungen, Finanzderivaten sowie nicht börsennotierter Aktien und sonstiger Anteilsrechte.

Tabelle 5 Finanzielle Kapitalgesellschaften

(in Mrd. €)

Nichtfinanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen						Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>1)</sup>		In % der Brutto- bzw. Nettowertschöpfung <sup>2)</sup> (auf Basis von Vierquartalsummen)		
	2020	2021	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4		
	<b>Bruttowertschöpfung</b>	485	514	530	548	571	593	604	16,8	8,2	100,0
Nettowertschöpfung	424	449	458	475	496	517	527	18,7	8,6	87,2	87,3
<b>Unternehmensgewinn, netto</b>	536	634	648	655	702	737	744	24,6	4,3	142,7	141,1
Verfügbares Einkommen, netto	194	263	247	237	250	256	250			49,5	47,4
Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche	-88	-95	-97	-97	-97	-97	-97			-18,7	-18,4
<b>Sparen, netto</b>	106	168	149	140	153	159	153			30,8	29,0
<b>Vermögenstransfers, netto (empfangen – geleistet)</b>	4	1	-8	-9	-10	-9	-13			-1,6	-2,1
Abschreibungen	61	66	72	74	75	76	77	5,2	5,1	12,8	12,7
<b>Bruttoanlageinvestitionen</b>	70	73	83	83	84	85	85	5,9	-1,3	14,4	14,1
Sonstige Sachvermögensbildung, netto <sup>3)</sup>	5	5	11	17	17	15	11			2,6	1,9
<b>Finanzierungssaldo</b>	96	156	119	105	117	125	120			21,1	19,9

Finanzielle Transaktionen	Über vier Quartale kumulierte Summen						Jahreswachstumsraten <sup>4)</sup>		In % der Bruttowertschöpfung (auf Basis von Vierquartalsummen)		
	2020	2021	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4		
	<b>Geldvermögensbildung</b>	6 683	5 461	-77	-1012	-2113	-2592	-821	-2,7	-0,9	-437,4
Bargeld und Einlagen	4 125	2 117	-978	-1620	-2581	-3227	-1 423	-14,0	-6,9	-544,5	-235,4
Schuldverschreibungen	1 650	1 390	376	345	577	852	667	4,5	3,5	143,7	110,4
Kurzfristig	288	14	-116	-104	103	188	112	11,3	6,4	31,7	18,5
Langfristig	1 362	1 376	491	449	474	664	556	3,8	3,2	112,0	92,0
Kredite	442	756	919	640	268	14	163	0,1	0,7	2,4	26,9
Kurzfristig	55	140	319	145	-91	-186	-53	-3,9	-1,2	-31,3	-8,8
Langfristig	387	617	599	495	359	200	216	1,1	1,2	33,7	35,8
Anteilsrechte	302	883	-622	-470	-436	-266	-379	-1,0	-1,4	-45,0	-62,7
Sonstige Forderungen <sup>5)</sup>	164	315	229	95	61	35	151			5,9	25
<b>Finanzierung</b>	6 571	5 302	-198	-1102	-2221	-2716	-933	-2,8	-1,0	-458,2	-154,4
Bargeld und Einlagen	5 787	3 374	-424	-1618	-2890	-3591	-1 902	-9,1	-5,1	-605,8	-314,8
Schuldverschreibungen	18	96	240	383	554	649	605	8,7	8,2	109,5	100,2
Kurzfristig	-64	-5	50	80	182	168	127	23,8	17,6	28,3	21,0
Langfristig	82	102	190	303	373	481	478	7,2	7,2	81,2	79,1
Kredite	-36	150	240	145	-13	-69	35	-0,9	0,5	-11,6	5,7
Kurzfristig	64	64	-8	-58	-155	-175	-6	-6,8	-0,2	-29,6	-6,9
Langfristig	-100	85	248	203	142	106	40	2,2	0,8	18,0	6,7
Anteilsrechte	490	1 292	-412	-191	-157	-13	-27	0,0	-0,1	-2,2	-4,5
Börsennotierte Aktien	3	78	-8	-21	13	-51	-63	-2,7	-3,0	-8,6	-10,4
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	-288	19	-367	-300	-379	-282	-267	-2,2	-2,1	-47,6	-44,2
Anteile an Investmentfonds	775	1 195	-37	130	208	320	302	2,0	1,9	54,0	50,0
Rückstellungen bei Lebensversicherungen und Alterssicherungssystemen	215	242	155	149	141	115	96	1,3	1,1	19,4	16,0
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>6)</sup>	96	148	3	31	144	193	260			32,5	43,0
<b>Finanzierungssaldo (Finanzierungsrechnung)</b>	112	159	121	91	108	123	112			20,8	18,6

Finanzielle Vermögensbilanz	Bestände am Ende des Berichtszeitraums						Veränderung gegen Vorjahr in % <sup>1)</sup>		
	2020	2021	2022 Q4	2023 Q1	2023 Q2	2023 Q3	2023 Q4	2023 Q3	2023 Q4
	<b>Geldvermögensbildung</b>	89 917	98 139	94 080	95 736	95 232	95 170	95 492	-2,4
Bargeld und Einlagen	19 009	21 269	20 609	20 676	19 625	19 511	19 046	-15,2	-7,6
Schuldverschreibungen	20 231	21 408	19 035	19 362	19 592	19 556	20 271	2,2	6,5
Kurzfristig	1 756	1 810	1 736	1 656	1 749	1 785	1 801	7,6	3,7
Langfristig	18 475	19 598	17 300	17 705	17 843	17 771	18 471	1,7	6,8
Kredite	20 338	21 291	22 463	22 610	22 620	22 685	22 600	-0,8	0,6
Kurzfristig	3 936	4 135	4 536	4 654	4 578	4 544	4 471	-5,6	-1,4
Langfristig	16 402	17 156	17 927	17 956	18 042	18 141	18 129	0,4	1,1
Anteilsrechte	26 469	29 971	27 676	28 580	28 894	28 748	28 932	2,9	4,5
Sonstige Forderungen <sup>5)</sup>	3 870	4 199	4 296	4 509	4 501	4 670	4 643		
<b>Finanzierung</b>	89 309	97 619	93 481	95 035	94 634	94 614	94 941	-2,1	1,6
Bargeld und Einlagen	33 673	37 190	37 159	36 980	35 879	35 692	35 117	-9,8	-5,5
Schuldverschreibungen	7 597	7 732	7 388	7 661	7 838	8 000	8 183	7,8	10,8
Kurzfristig	614	617	723	792	834	861	824	22,1	14,1
Langfristig	6 983	7 115	6 665	6 869	7 004	7 139	7 359	6,3	10,4
Kredite	6 386	6 727	7 166	7 315	7 324	7 339	7 221	-2,4	0,8
Kurzfristig	2 159	2 279	2 334	2 391	2 383	2 317	2 326	-10,2	-0,4
Langfristig	4 227	4 448	4 832	4 924	4 941	5 021	4 896	1,7	1,3
Anteilsrechte	29 699	33 494	30 656	31 547	31 953	31 947	32 420	3,6	5,8
Börsennotierte Aktien	2 028	2 322	2 102	2 206	2 263	2 194	2 285	15,7	8,7
Nicht börsennotierte Aktien und sonstige Anteilsrechte	12 347	13 197	12 498	12 864	12 894	12 996	12 665	0,3	1,3
Anteile an Investmentfonds	15 324	17 974	16 056	16 477	16 797	16 757	17 469	4,8	8,8
Rückstellungen bei Lebensversicherungen und Alterssicherungssystemen	9 965	10 145	8 642	8 814	8 843	8 630	9 181	0,6	6,2
Sonstige Verbindlichkeiten <sup>6)</sup>	1 989	2 331	2 469	2 718	2 797	3 006	2 818		

Quellen: EZB und Eurostat.

- 1) Die Veränderung gegen Vorjahr in % wird wie folgt berechnet:  $100 \cdot (x_t - x_{t-1}) / x_{t-1}$ , wobei  $x_t$  für die Transaktion  $x$  im Quartal  $t$  bzw. den Bestand  $x$  am Ende des Quartals  $t$  und  $x_{t-1}$  für die entsprechende Transaktion bzw. den entsprechenden Bestand vier Quartale zuvor stehen.
- 2) Unternehmensgewinn (netto) und Sparen (netto) in % der Nettowertschöpfung.
- 3) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen und Nettozugang an nichtproduzierten Vermögensgütern (z. B. Grund und Boden oder Lizenzen).
- 4) Die Jahreswachstumsraten der finanziellen Transaktionen werden wie folgt berechnet:  $100 \cdot (F_t + F_{t-1} + F_{t-2} + F_{t-3}) / F_{t-4}$ , wobei  $F_t$  für die Transaktionen im Quartal  $t$  und  $F_{t-4}$  für den Wert des Bestands am Quartalsende vier Quartale zuvor stehen.
- 5) Einschließlich Währungsgold und SZR sowie Prämienüberträgen und Rückstellungen für eingetretene Versicherungsfälle.
- 6) Einschließlich Währungsgold und SZR sowie Verbindlichkeiten aus Finanzderivaten (netto).